

Infektionsschutz- und Hygienekonzept

für den

Wolbecker Kinder- und Jugend Swim&Run 2020

am 26.09.2020

Sportplatz Wolbeck

Brandhovenweg 82

48167 Münster

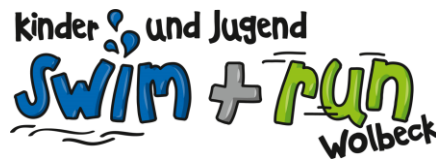
Kontaktdaten:

Quentin Staudinger

Mail: Quentin.Staudinger@t-online.de

Tel: 01577 3759410

Infektionsschutz- und Hygienekonzept für den Wolbecker Kinder und Jugend Swim&Run
Stand: 05.08.2020 auf Basis der CoronaSchVO in der ab 07.07.2020 gültigen Fassung



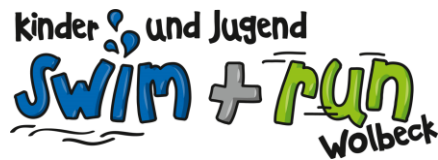
Präambel

Angelehnt an den Wolbecker Kinder- und Jugendtriathlon aus den Vorjahren richten die Vereine Wasser + Freizeit Münster e.V. (W+F Münster) und der Turnverein Wolbeck von 1962 e.V. (TV Wolbeck) seit 2019 gemeinsam einen Wolbecker Kinder- und Jugend Swim&Run aus.

Mit Hinblick auf die aktuelle Pandemielage wurde die Veranstaltung vom ursprünglichen Termin im Sommer auf Samstag, den 26.09.2020 verlegt. Angelehnt an die bereits erfolgten Lockerungen, geht der Veranstalter davon aus, das Event unter besonderen Vorkehrungen Mitte September ausrichten zu können. Für den Veranstalter haben die Sicherheit und Gesundheit der Teilnehmer, Zuschauer und Helfer oberste Priorität, weshalb alle möglichen Schutzmaßnahmen zum Wohle dieser ergriffen werden sollen.

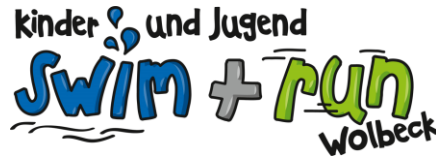
Alle Planungsschritte orientieren sich an der aktuell gültigen CoronSchVO der Landesregierung NRW. Das Infektionsschutz- und Hygienekonzept wurde in Zusammenarbeit mit Medizinern erstellt.

Der Einfachheit und des Leseflusses halber wird in den folgenden Ausführungen ausschließlich die männliche Form für die darin benannten Personengruppen verwendet. Gemeint ist damit gleichwohl die männliche, als auch die weibliche und diverse Form.



Inhalt

1) Definition der Veranstaltung.....	4
2) Erläuterung allgemeiner Schutzmaßnahmen	4
3) Aufbau- und Vorbereitungsphase der Veranstaltung	5
4) Kommunikation der Organisatoren	6
5) Registrierung und Anmeldung der Teilnehmer und Begleitpersonen	6
6) Informieren der Teilnehmer und Begleitpersonen sowie unbeteiligter Dritte	8
7) Während der Veranstaltung.....	8
a) Zugang zum Veranstaltungsgelände	9
b) Abholung der Startunterlagen	9
c) Wettkampfgeschehen	9
i) Schwimmen.....	10
ii) Wechselzone	10
iii) Laufen.....	11
iv) Zielbereich und Athletes GARDEN	12
d) Siegerehrung	12
8) Steuerung und Kontrolle des Zuschauerflusses.....	13
9) Catering/ Snacks	13
10) Rahmenprogramm der Veranstaltung	14
11) Sanitäranlagen (Duschen, Umkleiden und Toiletten)	14
12) Sanitätsdienst	15
13) Auslass und Abreise.....	16
14) Abbau	16
15) Anlagen	16



1) Definition der Veranstaltung

Der Wolbecker Kinder- und Jugend Swim&Run – ehemals Wolbecker Kinder- und Jugendtriathlon – ist eine seit 2014 Jugendveranstaltung am Sportplatz Wolbeck. Sie richtet sich explizit und ausschließlich an Kinder und Jugendliche.

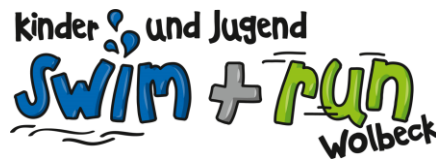
Der Jugendtriathlon definiert sich als Wettkampf im Jugendbereich (Breitensportveranstaltung) und nicht als Sportfest. Triathlon ist eine Individualsport, welche unter freiem Himmel stattfindet. Triathlet*innen sind Individualist*innen, die in einem Wettkampf in erster Linie gegen sich selbst und die Uhr kämpfen. Das entspricht dem originären Charakter der Sportart.

Im Gegensatz zum Triathlon, geht es bei der abgespeckten Version des Swim&Runs ausschließlich um die Teildisziplinen Schwimmen und Laufen, die ohne Zwischenpause von den Teilnehmern absolviert werden müssen. Radfahren spielt beim Swim&Run keine Rolle.

2) Erläuterung allgemeiner Schutzmaßnahmen

Zum Schutz der Teilnehmer, Besucher und Helfer ergreift der Veranstalter geeignete Maßnahmen. Hierzu zählen u.a. folgende:

- Festlegung der Reinigungs- und Desinfektionsintervalle für Türklinken, Toiletten, Stehtische, Theken und sonstige Flächen, von denen in der Aufbauphase und während der Veranstaltung ein erhöhtes Übertragungsrisiko ausgehen kann
- Einrichtung von Hygieneschutzmaßnahmen für das Helferpersonal (z. B. Bereitstellung von Mund-/Nasenschutz) sowie für alle beteiligten Personen und Dienstleister
- Aufstellen von Desinfektionsspendern in den Eingangsbereichen, bei der Startunterlagenausgabe, bei Sanitäranlagen
- Ausschilderung/Markierung der Wegeführung zur Vermeidung unnötiger Kontakte der an der Veranstaltung beteiligten Personen sowie Markierung von Abstandsflächen am



Einlass und in sonstigen Wartebereichszonen (z. B. mit Hilfe von Bodenmarkierungen, Tensatoren (Personenleitsystem) und Flatterbändern)

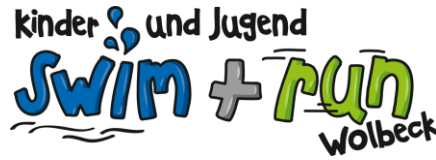
- Ernennung eines Infektionsschutzbeauftragten, der während der gesamten Veranstaltung den Erfolg der Hygienemaßnahmen prüft und nach eigenem Ermessen weitere Maßnahmen ergreift bzw. Rücksprache mit den Veranstaltern hält. Diese Person ist dafür zuständig regelmäßig eine Checkliste (siehe nächster Punkt) ausfüllt
- Erstellen einer Checkliste, deren Punkte vor Beginn der Veranstaltung sowie während der Veranstaltung regelmäßig kontrolliert werden. Die Checkliste findet sich im Anhang Nr. 5
- Alle Helfer sind durch Ordnerbinden oder Warnwesten gekennzeichnet. Alle Helfer erhalten vorab eine Einweisung in Kleingruppen wie sie sich am Veranstaltungstag zu verhalten haben. Informationen zum Einsatzbereich werden vorab digital bereitgestellt um Fragen am Tag selbst zu reduzieren.
- Die maximale Zuschaueranzahl, die sich zeitgleich auf dem Gelände aufhalten darf, wird auf 200 Personen festgesetzt. Da sich das Veranstaltungsgelände auf über 16.000m² verteilt, nicht nur die Sportaußenanlage beinhaltet und ausreichende Maßnahmen gemäß des Infektionsschutzes getroffen werden, hält es der Veranstalter für vertretbar von der Regelung des Sportamts (max. 100 Zuschauer auf einer Außenanlage) abzuweichen.
- Die Teilnehmerzahl wird auf 100 Teilnehmer begrenzt. Pro Startblock starten maximal 15 Teilnehmer gleichzeitig, sodass sich zu keinem Zeitpunkt mehr als 20 Personen (inkl. der Helfer) im Schwimmbad aufhalten. Diese Regelung wurde seitens des Sportamts getroffen.

3) Aufbau- und Vorbereitungsphase der Veranstaltung

Beim Aufbau gelten für alle Helfer strikte Vorgaben zur Achtung des Infektionsschutzes:

Die Namen der Helfer in den jeweiligen Helferteams werden erfasst, um so eine bessere Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. In diesen Listen wird ebenso die Start- und Endzeit des Helfereinsatzes sowie der Aufgabenbereich erfasst.

Infektionsschutz- und Hygienekonzept für den Wolbecker Kinder und Jugend Swim&Run
Stand: 05.08.2020 auf Basis der CoronaSchVO in der ab 07.07.2020 gültigen Fassung



Nach Möglichkeit erhält jeder Teilnehmer sein eigenes Werkzeug vom Veranstalter bereitgestellt. Das Tragen von Mundschutz und Handschuhen ist beim Auf- und Abbau für Helfer immer dann erforderlich, wenn das Unterschreiten des gewohnten Sicherheitsabstands von 1,50m unabdingbar ist. Dies gilt insbesondere für das Laden und Entladen der Fahrzeuge.

Alle Dienstleister, die das Gelände betreten müssen, werden vorab auf die Abstands- und Hygieneregeln hingewiesen. Bei den zeitlichen Planungen wird berücksichtigt, dass die Dienstleister möglichst wenig Kontakt zu weiteren Dienstleistern oder Helfern haben.

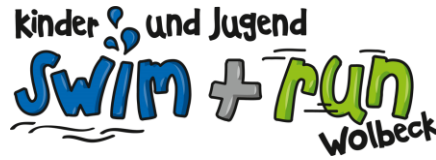
4) Kommunikation der Organisatoren

Um während der Veranstaltung eine bestmögliche Kommunikation zu ermöglichen stehen den Organisatoren Funkgeräte zur Verfügung. So können schnellstmöglich Maßnahmen ergriffen werden, wenn festgestellt wird, dass z.B. Teile der Infektionsschutzmaßnahmen nicht ausreichend Wirkung zeigen. Über die Funkgeräte kann u.U. auch weiteres Helferpersonal angefordert werden, falls es temporär an einzelnen Stellen zu Überlastungen kommen sollte.

Allen Personen stehen zudem Handys sowie eine Telefonliste aller Beteiligten zur Verfügung.

5) Registrierung und Anmeldung der Teilnehmer und Begleitpersonen

Anmeldung für Teilnehmer: Für die Teilnehmer wird – wie im Vorjahr – eine Online-Anmeldung eingerichtet. Hier werden neben für den Wettkampf relevanten Daten auch die für die Kontaktnachverfolgung relevanten Daten abgefragt. Zudem wird in diesem Jahr auch die erwartete Schwimmzeit abgefragt, näheres hierzu unter 7c) i. So kann bei einem Großteil der Teilnehmer eine kontaktlose Anmeldung erfolgen. Bei diesen Personen alle Gebühren online eingezogen, sodass vor Ort kein Bezahlvorgang erfolgen muss. Zusätzlich wird eine Nachmeldung angeboten: Hier können sich die Teilnehmer am Wettkampftag vor Ort anmelden. Nähere Informationen hierzu finden sich unter 7b).



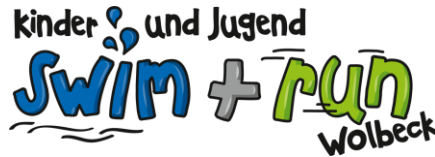
Anmeldung für Begleitpersonen: Alle Begleitpersonen müssen sich beim Betreten des Geländes registrieren lassen. Hierzu liegen an beiden Eingängen Formulare und Stifte bereit. Vor der Nutzung der Stifte werden die Personen gebeten sich die Hände zu desinfizieren. Das Formular kann zuvor auf der Homepage runterladen werden und so vorab ausgefüllt werden. Die Formulare werden an den Eingängen von den Kontrolleuren kontrolliert und gesammelt.

Alle auf dem Wettkampfgelände befindlichen Personen erhalten am Eingang Eintrittsbändchen. Dieses muss während der gesamten Veranstaltung getragen werden und darf erst im Anschluss daran wieder gelöst werden. Jedes Band ist nummeriert, sodass u.a. beim Kiosk eine leichtere Erfassung der Personendaten gewährleistet werden kann.

Der Veranstalter holt hierfür die nötige Einwilligung zur Datenspeicherung und -weitergabe ein. Die Aufbewahrung der Daten wird durch den Veranstalter sowie durch beteiligte Firmen (jeder für seinen Personenkreis) für vier Wochen sichergestellt. Binnen dieses Zeitraums werden die Daten auf Verlangen dem Ordnungs- und Gesundheitsamt ausgehändigt sollte rückwirkend eine Infektion auf dem Veranstaltungsgelände nachgewiesen werden. Nach Ablauf dieser Frist werden die Daten von beiden Parteien unwiderruflich gelöscht.

Der Zugang zum Veranstaltungsgelände ist stark beschränkt. Entsprechend begrenzt sind auch die Möglichkeiten für die Sportler und Begleiter ihre Daten zu hinterlegen. Entsprechende Daten finden sich unter 7a).

Außerhalb des Wettkampfgeländes (Definition des Geländes, siehe Anhang Nr. 3) findet keine Erfassung der Personendaten statt, auch wenn die Laufstrecke nicht auf dem Wettkampfgelände liegt. Erfahrungsgemäß gibt es nahezu keine weiteren Zuschauer mit Ausnahme von Spaziergängern. Durch Schilder an der Laufstrecke weist der Veranstalter ausdrücklich darauf hin, dass Ansammlungen an der Laufstrecke unerwünscht und nicht gestattet sind. Vor diesem Hintergrund kann auf eine Erhebung der Personendaten an der Laufstrecke verzichtet werden.



6) Informieren der Teilnehmer und Begleitpersonen sowie unbeteiligter Dritte

Grundsätzlich werden die Teilnehmer eines Triathlonwettkampfs verpflichtend vorab zum Ablauf informiert. Diese Besprechung findet auf einem ausreichend großen Platz statt, sodass das Wahren des Abstands möglich bleibt.

Zusätzlich erhalten alle Teilnehmer vorab eine Mail mit einem Erklärvideo des Veranstalters. In diesem wird den Teilnehmern zum einen der Ablauf erläutert und zugleich auf die geltenden Regeln in Bezug auf den Infektionsschutz hingewiesen. Hierbei wird insbesondere auf das Verbot der Veranstaltungsteilnahme mit Erkältungssymptomen bzw. den bekannten Symptomen einer SARS-CoV-2-Infektion, die Abstandsregelung von mindestens 1,5 Metern sowie die Verhaltensregeln während des Wettkampfs eingegangen. Auch für die Begleitpersonen werden Informationen in Videoform bereitgestellt. Diese Videos können zu Hause geschaut werden.

Letzte Fragen der Kinder und Jugendliche können im Hallenbad in Kleingruppen (Startgruppen) unter Achtung des Abstands besprochen werden.

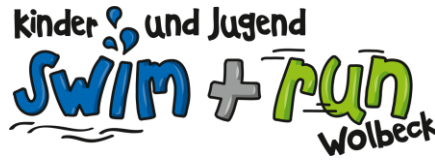
Vor Ort hängt der Veranstalter Plakate zum Infektionsschutz in ausreichender Form an allen relevanten Punkten auf. Zudem findet eine Beschilderung durch Bodenmarkierungen und Schilder statt.

Unbeteiligte Dritte (u.a. Nachbarn) werden postalisch über die Veranstaltung und die damit einhergehenden Einschränkungen sowie das Infektionsschutzkonzept in Kenntnis gesetzt.

7) Während der Veranstaltung

Während der gesamten Veranstaltung wird auf die Einhaltung der Hygienevorschriften geachtet.

Eingesetzte Mikrofone werden nach jeder Nutzung desinfiziert und der Popschutz wird in regelmäßigen Abständen gewechselt. Ansteckmikrofone werden durch die jeweiligen Sprecher selbst angelegt und die Übergabe der Mikrofone erfolgt nur indirekt, das heißt nicht durch Übergabe von Hand zu Hand.



Über Lautsprecherdurchsagen wird in regelmäßigen Abständen auf die Regeln des Infektionsschutzes hingewiesen.

a) Zugang zum Veranstaltungsgelände

Der Zugang zum Veranstaltungsgelände wird stark eingeschränkt. Es gibt lediglich zwei Eingänge. Der Haupteingang (Eingang 1; am Hallenbad Wolbeck) dient als Eingang für die Teilnehmer. Am Eingang 2 (am Sportplatz Wolbeck, Haus des Sports) ist zu Beginn kein Eintritt für Teilnehmer möglich, da die Wechselzone am Hallenbad positioniert ist und so ein unnötiger Weg über den gesamten Sportplatz vermieden werden kann. Am Haupteingang befindet sich ein großes Zelt, welches als Einlassschranke dient. In diesem können sich zum einen die Besucher registrieren und die Teilnehmer ihre Startunterlagen abholen. Aus Platzgründen wurde die Position des Zelts auf den Parkplatz verlegt, um keine Ansammlungen zu fördern.

Alle Eingänge sind mit Helfern besetzt, sodass eine Zulassungskontrolle erfolgen kann. Durch die Helfer erfolgt eine Zählung der Personen, die sich gleichzeitig auf dem Gelände aufhalten. Alle Eingänge fungieren gleichzeitig auch als Ausgänge. Auf eine entsprechende Breite wurde bei der Planung geachtet.

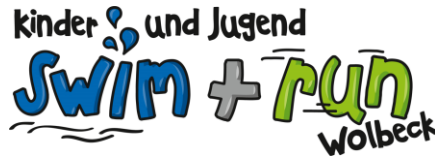
b) Abholung der Startunterlagen

Die Abholung der Startunterlagen sowie die Nachmeldung – wie bereits im vorangegangenen Teil beschrieben – finden in einem Zelt am Eingang 1, gelegen am Parkplatz des Hallenbads Wolbeck statt. Der Eingang ist als Einbahnstraße ausgeschildert und führt durch ein Zelt. Die Wege sind mit Abstandsmarkierungen versehen. Im Zelt sowie in der Schlange herrscht Maskenpflicht.

c) Wettkampfgeschehen

Auch während des gesamten Wettkampfes gelten grundsätzlich der Mindestabstand von 1,50m sowie Hygieneregeln. Die Besonderheiten bei den einzelnen Bereichen werden im Folgenden beschrieben:

Infektionsschutz- und Hygienekonzept für den Wolbecker Kinder und Jugend Swim&Run
Stand: 05.08.2020 auf Basis der CoronaSchVO in der ab 07.07.2020 gültigen Fassung



i) Schwimmen

Ein Einschwimmen ist in gekürzter Form möglich. Auch hierbei wird auf die Abstände hingewiesen.

Der Schwimmstart erfolgt als Jagdstart, sodass alle 5-10sek (abhängig von der Altersgruppe) ein Teilnehmer losschwimmt. Das Startkommando erfolgt automatisch. Bei der Online-Anmeldung werden die Schwimmzeiten abgefragt, sodass bereits hier eine Vorsortierung nach Geschwindigkeit erfolgt. So kann auch hier Überholen weitgehend umgangen werden. Das Hallenbad Wolbeck hat regulär vier Bahnen. Zur Wahrung des Mindestabstands wird das Becken auf zwei größere Bahnen (je 5m Breite) reduziert. Die Teilnehmer werden gebeten am Rand zu schwimmen. Überholen bleibt erlaubt.

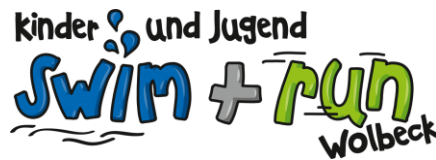
Sobald das Schwimmen beendet ist verlassen die Teilnehmer das Bad durch den Seitenausgang in Richtung Wechselzone. Das Schwimmbad darf von Zuschauern nicht betreten werden.

ii) Wechselzone

Die Wechselzone beschreibt den Bereich, in dem die Teilnehmer vom Schwimmen zum Laufen wechseln. I.d.R. erfolgt hier das Ablegen der Schwimmbrille und Anziehen/Aufsetzen einer Hose, Shirt, Startnummer und Schuhe. Hilfe von außen (z.B. durch Eltern beim Abtrocknen) ist 2020 auch bei jüngeren Teilnehmern nicht gestattet. Der durch Gitter abgetrennte Bereich darf ausschließlich von den Teilnehmern und Helfern betreten werden.

Jeder Teilnehmer hat seinen eigenen Bereich, der durch Linien auf dem Boden klar definiert wird. Jede Wechselbox ist durch eine Nummer vorgegeben, sodass rückwirkend eine Nachverfolgung möglich ist wer welche Wechselbox genutzt hat.

Die Wechselboxen werden nicht linear gemäß der Startnummer verteilt. Die Wechselboxen werden immer nach einem festen Muster nebeneinander aufgereiht: Startgruppe 1, Startgruppe 2, Startgruppe 3, Startgruppe 4, Startgruppe 1, Startgruppe 2, usw. Jede Wechselbox hat eine Größe von ca. 1,0m. So wird sichergestellt, dass beim Wechseln ein Abstand von mind. 3,0m eingehalten werden kann. Ein Überschneiden der Gruppen in der Wechselzone wird durch die versetzten Startzeiten ausgeschlossen. Die Gänge/Reihen mit



den Wechselboxen werden ausgeschildert, damit jeder direkt seine Reihe findet. Zwischen den Reihen wird ebenfalls ein Mindestabstand von 3,0m eingehalten.

Die Wechselzone ist eine Einbahnstraße mit einem Eingang und einem Ausgang. Die Wechselzone darf während des Wettkampfgeschehens nicht mehr zur Vorbereitung des Wechselplatzes betreten werden.

Der Check-In – d.h. das Vorbereiten der Wechselbox (Bereitlegen der Schuhe, usw.) - erfolgt zu einer festen Zeit für alle Teilnehmer. Die Teilnehmer werden hierfür in verschiedene Gruppen aufgeteilt, sodass sich eine begrenzte Personenanzahl in der Wechselzone aufhält. Die Check-In Zeit wird den Teilnehmern vorab per Mail mitgeteilt.

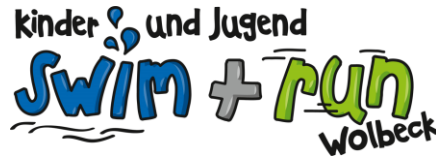
iii) Laufen

Die Laufstrecke wurde für 2020 angepasst und ist nun eine Rundstrecke mit einer Länge von 930m. Hierdurch wird eine möglichst gleichmäßige Verteilung auf der Strecke erlangt. Die ältesten Teilnehmer laufen 2,5 Runden, weshalb ein Übereunden als unwahrscheinlich eingestuft wird. Die Teilnehmer werden angewiesen immer rechts am Rand zu laufen. Ausspucken, o.ä. wird untersagt. Überholen ist mit Ausnahme der Engstellen zulässig, sofern der Überholende ganz am linken Rand der Strecke läuft und darauf achtet, dass der zu überholende am rechten Rand läuft. Der Überholende ist angewiesen im Zweifelsfalle durch Rufe auf sich aufmerksam zu machen und den Vorläufer zu bitten an die rechte Seite zu laufen.

Die gesamte Laufstrecke ist durch Gitter und Flutterband abgesperrt, sodass sich keine Zuschauer auf der Strecke befinden können. Durch Schilder an der Strecke werden Zuschauer gebeten den Abstand zur Strecke zu wahren.

Die Übergänge an der Laufstrecke für Zuschauer werden durch Helfer besetzt. Die Übergänge sind breit genug, sodass die Zuschauer den Übergang im Einbahnstraßensystem unter Achtung des Abstands passieren können.

Auf der gesamten Laufstrecke findet keine Verpflegung statt.



iv) Zielbereich und Athletes GARDEN

Der Zielbereich beschreibt den Bereich, der direkt an das Ziel angrenzt. Der Bereich ist durch Gitter und weitere Absperrmaßnahmen klar abgetrennt. Der Bereich dient als Auslauf und zum Abbremsen für die Teilnehmer. Ein längerer Aufenthalt wird durch Helfer unterbunden. Alle SportlerInnen werden umgehend in den Athletes Garden gewiesen. Dieser Bereich ist ebenso abgesteckt und bietet Platz für bis zu 50 Sportler unter Wahrung der nötigen Abstände. Der Veranstalter geht von einer tatsächlichen Anzahl von max. zwanzig Teilnehmern gleichzeitig aus. In diesem Bereich erhalten die Teilnehmer ihr Shirt sowie eine kleine Zielverpflegung und Getränke. Bzgl. der Zielverpflegung finden sich Details unter f). Der Bereich bietet keine Sitzmöglichkeiten (Stühle, Bänke, o.ä.).

Die Zeitnahme erfolgt mit dem nötigen Abstand vom Seitenrand statt. Hierbei kommt kein Chipssystem zum Einsatz. Es wird lediglich die Nummer der Teilnehmer notiert und anschließend ausgewertet.

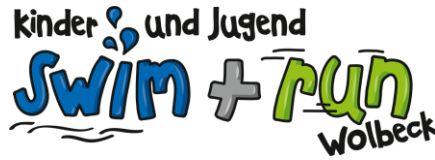
d) Siegerehrung

Eine Siegerehrung ist unmittelbar nach dem Zielschluss vorgesehen um ein unnötiges Verweilen und Gruppenbildung von Personen auf dem Gelände zu vermeiden.

Die Siegerehrung findet auf den Rängen bzw. auf der Tribüne auf der gegenüberliegenden Seite des Ziels auf dem Sportplatz statt. Hierbei haben ausschließlich die Teilnehmer (und nicht die Zuschauer) Zugang zur Tribüne. Die Zuschauer stehen verteilt auf der Tartanbahn und werden angewiesen Abstand zu halten. Zur Orientierung werden vom Veranstalter in der ersten Reihe Markierungen gesetzt.

Ein Gratulieren untereinander (per Handschlag, o.ä.) wird unterbunden. Hierfür wird das Siegerpodest in drei Teile geteilt, die mit je 1,50m Abstand in der Mitte aufgestellt werden. Die Teilnehmer werden einzeln aufgerufen und gehen dann zu einem Tisch, wo die Urkunde sowie der Preis bereitgelegt wird. Die Übergabe erfolgt kontaktlos. Bei diesem Vorgang sowie beim Gang zum Tisch und zum Podest besteht Maskenpflicht. Für ein Siegerfoto darf die Maske kurz abgenommen werden. Durch entsprechende Ansagen des Moderators werden die

Infektionsschutz- und Hygienekonzept für den Wolbecker Kinder und Jugend Swim&Run
Stand: 05.08.2020 auf Basis der CoronaSchVO in der ab 07.07.2020 gültigen Fassung



Kinder und Jugendliche an das Wiederaufsetzen der Maske erinnert. Schlangenbildung wird vermieden, indem der Moderator maximal fünf Personen gleichzeitig aufruft. Vor dem Tisch werden Bodenmarkierungen gesetzt, um die Abstandsvorschrift zu wahren.

8) Steuerung und Kontrolle des Zuschauerflusses

Die Personenanzahl wird durch die Eingangskontrollen gemäß der Begrenzung von 200 Zuschauern limitiert. Alle Wege sowie die Ein- und Ausgänge werden klar gekennzeichnet. Auf dem gesamten Gelände herrscht ein Einbahnstraßensystem. Es findet eine ausreichende Beschilderung statt, sodass unnötige Wege auf dem Gelände vermieden werden.

Informationen zum Personenleitsystem entnehmen Sie dem Anhang Nr. 4.

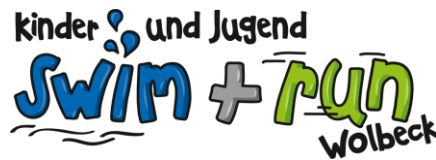
Zur Kennzeichnung der Wege kommen zum Einsatz: Signierspray, Straßenkreide, Plakate, Flatterband, Olympia-Gitter, Gurtpfosten.

Tribünen oder weitere Sitzgelegenheiten stehen außerhalb des Cateringbereichs nicht zur Verfügung.

9) Catering/ Snacks

Beim Wolbecker Kinder- und Jugend Swim&Run gibt es für die Kinder und Jugendlichen im Zielbereich eine kleine Stärkung. Hierbei gilt im Wesentlichen:

- Die Essensausgabe erfolgt auf Grundlage der entsprechenden Möglichkeiten, der jeweils gültigen Fassung der Anlage zur CoronaSchVO
- Sicherstellung des Tragens eines Mund-/Nasenschutzes durch alle Beschäftigten mit Kontakt zu den Gästen, sofern kein Spuckschutz vorhanden ist, sowie des Händewaschens oder -desinfizierens alle 30 Minuten und nach jedem Abräumen
- Bereitstellung von Desinfektionsständern (mindestens „begrenzt viruzid“) an den Gastronomieflächen (Die Gäste sind verpflichtet vor dem Entgegennehmen der Speisen die Hände zu desinfizieren)
- Die Entsorgung des Mülls erfolgt durch die Teilnehmer selbst



Die Ausgabe von Verpflegung (Snack und Getränke) erfolgt in einem kleinen Beutel. Somit erhält jeder Teilnehmer seinen eigenen Beutel und es muss kein Essen ausgelegt werden. Getränke werden nur in Flaschen ausgegeben. Es bleibt weiter möglich weitere Getränke zu bekommen. Es werden Desinfektionsmittelspender aufgestellt.

10) Rahmenprogramm der Veranstaltung

Es findet kein Rahmenprogramm statt.

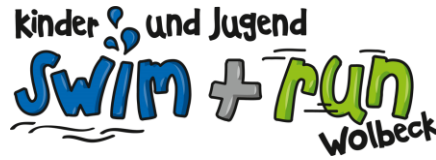
11) Sanitäreanlagen (Duschen, Umkleiden und Toiletten)

Auf dem Veranstaltungsgelände stehen sowohl im Hallenbad Wolbeck als auch auf dem Sportplatz Wolbeck Sanitäreanlagen (Duschen und Toiletten) zur Verfügung. Der Veranstalter plant die Nutzung dieser jedoch stark einzuschränken.

Duschen: Die Duschen werden sowohl im Hallenbad Wolbeck als auch in den angrenzenden Gebäuden des Sportplatzes Wolbeck verschlossen, sodass eine Nutzung verhindert wird. Dementsprechend entfällt eine Reinigung der Duschräume durch den Veranstalter.

Toiletten: Die Nutzung der Toiletten im Hallenbad Wolbeck ist untersagt und nur in Ausnahmefällen möglich. Für etwaige Reinigungen/Desinfektionsmaßnahmen ist das Hallenbad Wolbeck zuständig. Die Nutzung von Toilettenräumen auf der Sportanlage wird auf zwei Räumlichkeiten begrenzt. Vor den Eingängen befinden sich Desinfektionsmittelspender. Die Teilnehmer und Besucher werden durch Beschilderung darauf hingewiesen, dass sich max. eine Person gleichzeitig in einem Toilettenraum aufhalten darf. Ausnahmen sind bei Begleitpersonen von Menschen mit Behinderung sowie bei Kleinkindern möglich. In den Toilettenräumen besteht die Mundschutzpflicht. Die Nutzer der Toiletten werden angewiesen die Toiletten nach Benutzung angemessen zu reinigen. Es werden Bodenmarkierungen angebracht, um das Abstandhalten während des Anstehvorgangs zu ermöglichen.

Sollte es zu größeren Schlangenbildungen kommen, wird der Veranstalter die anstehenden Personen bitten die Toiletten zu einem späteren Zeitpunkt aufzusuchen, sodass größere



Schlangenbildung vermieden werden kann. Er hat ebenso im Notfall die Option weitere Toilettenräume zu öffnen. Diese werden zuvor entsprechend vorbereitet.

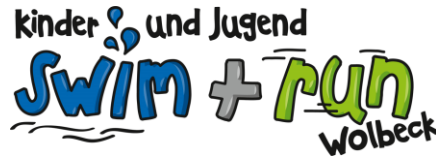
Die Toilettenräumlichkeiten werden in regelmäßigen Abständen durch den Veranstalter gereinigt und desinfiziert. Hierfür erstellen die Reinigungskräfte einen Reinigungsnachweis zur Quittierung der Reinigung.

Umkleiden: Diese müssen zwangsläufig zur Verfügung stehen, damit sich die Kinder- und Jugendlichen umziehen können. Der Veranstalter geht zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass die Umkleidekabinen innerhalb des Bads ab Ende der Sommerferien genutzt werden können. Es gilt grundsätzlich, dass das Hallenbad (sowie der gesamte Eingangsbereich) ausschließlich von den Kindern und Eltern betreten werden darf. Ausnahmen bei Kleinkindern sind nach Absprache möglich. So kann die Personenanzahl in den Kabinen minimal gehalten werden. Es stehen insgesamt je zwei Sammelkabinen pro Geschlecht sowie Einzelumkleiden zur Verfügung. Einweiser achten auf eine gleichmäßige Auslastung sowie eine reduzierte Personenanzahl in den Kabinen. Sollte eine Nutzung der Umkleidekabinen nicht zulässig oder ausreichend sein, hat der Veranstalter die Möglichkeit durch Zelte und Sichtschutzzäune einen Umkleidebereich auf dem Außengelände einzurichten. Alle Umkleiden werden entsprechend der Hygieneplanungen des Sportamts der Stadt Münster gereinigt und desinfiziert.

12) Sanitätsdienst

Die gesamte Veranstaltung wird grundsätzlich nach Vorgaben des Ordnungsamts der Stadt Münster von einem Sanitätsdienst begleitet. Dieser ist zentral positioniert und gut einsehbar.

Der Sanitätsdienst richtet eine Anlaufstelle am Rettungsfahrzeug an, wo eine Erstkonsultierung unter Wahrung des Abstands möglich ist. Hierfür werden entsprechende Bodenmarkierungen angebracht. So kann eine erste mündliche Kommunikation erfolgen.



Sollte eine medizinische Erstversorgung notwendig werden, stehen dem Sanitätsteam Handschuhe, Desinfektionsmittel und Masken zur Verfügung. Diese Ausrüstung wird durch das Deutsche Rote Kreuz (DRK) zur Verfügung gestellt.

Für die Patienten werden Einweg-Mund-Nasen-Masken bereitgehalten.

13) Auslass und Abreise

I.d.R. erfolgt die Abreise bei Triathlonveranstaltungen nicht zeitgleich, sondern von Natur aus gestaffelt. Dies wird auch durch die versetzten Startzeiten gefördert. Somit ist nicht damit zu rechnen, dass große Gruppen das Gelände gleichzeitig verlassen.

Lediglich nach der Siegerehrung ist noch einmal mit einer größeren letzten Personengruppe zu rechnen, die das Gelände verlässt. Hier wird es an den zwei Ausgängen Ordnerpersonal geben, welches den Auslassfluss entsprechend steuert und ggf. zeitweise stoppt.

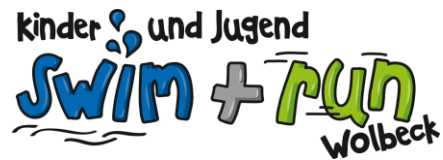
Erfahrungsgemäß reist der Großteil der Teilnehmer und Zuschauer mit dem Auto an/ab.

14) Abbau

Für den Abbau gelten hinsichtlich der Unterweisungen und Schutzmaßnahmen dieselben Regelungen wie für die Aufbauphase. Neben den für den Abbau festgelegten und dokumentierten Reinigungs- und Desinfektionsintervallen, erfolgt nach der Veranstaltung außerdem zunächst eine Grundreinigung aller Flächen, von denen ein erhöhtes Übertragungsrisiko für die mitwirkenden Personen ausgehen kann.

15) Anlagen

- 1) Lageplan Veranstaltung
- 2) Helferposten Veranstaltung
- 3) Personenleitsystem
- 4) Definition Veranstaltungsgelände
- 5) Checkliste für Infektionsschutzbeauftragten

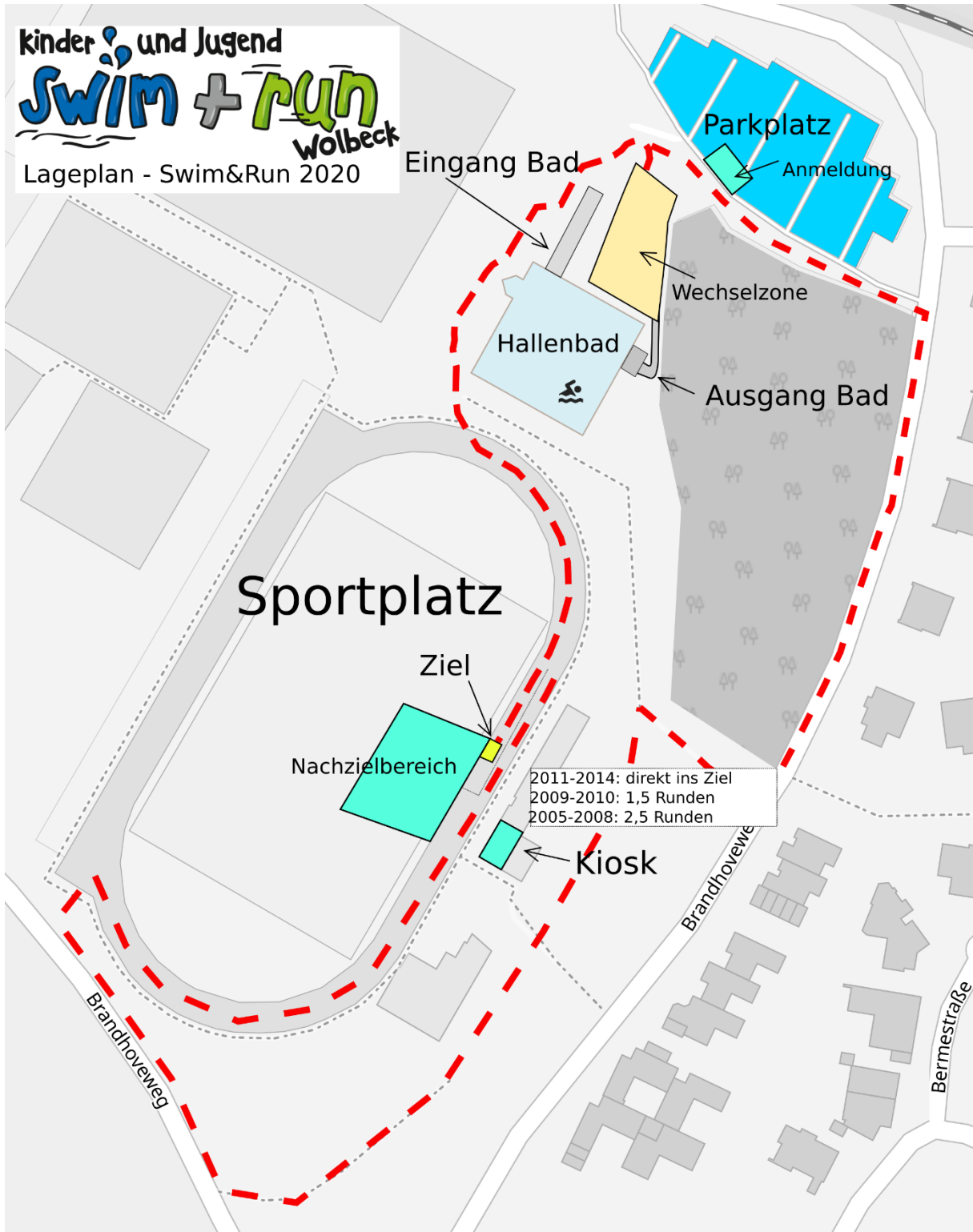


Bei Rückfragen zum Konzept steht Ihnen der Veranstalter gerne zur Verfügung.

Merissa Emstermann (GF)
für den Vorstand des TV
Wolbeck von 1962 e.V.

Ralf Pander,
für den Vorstand von W+F
Münster e.V.

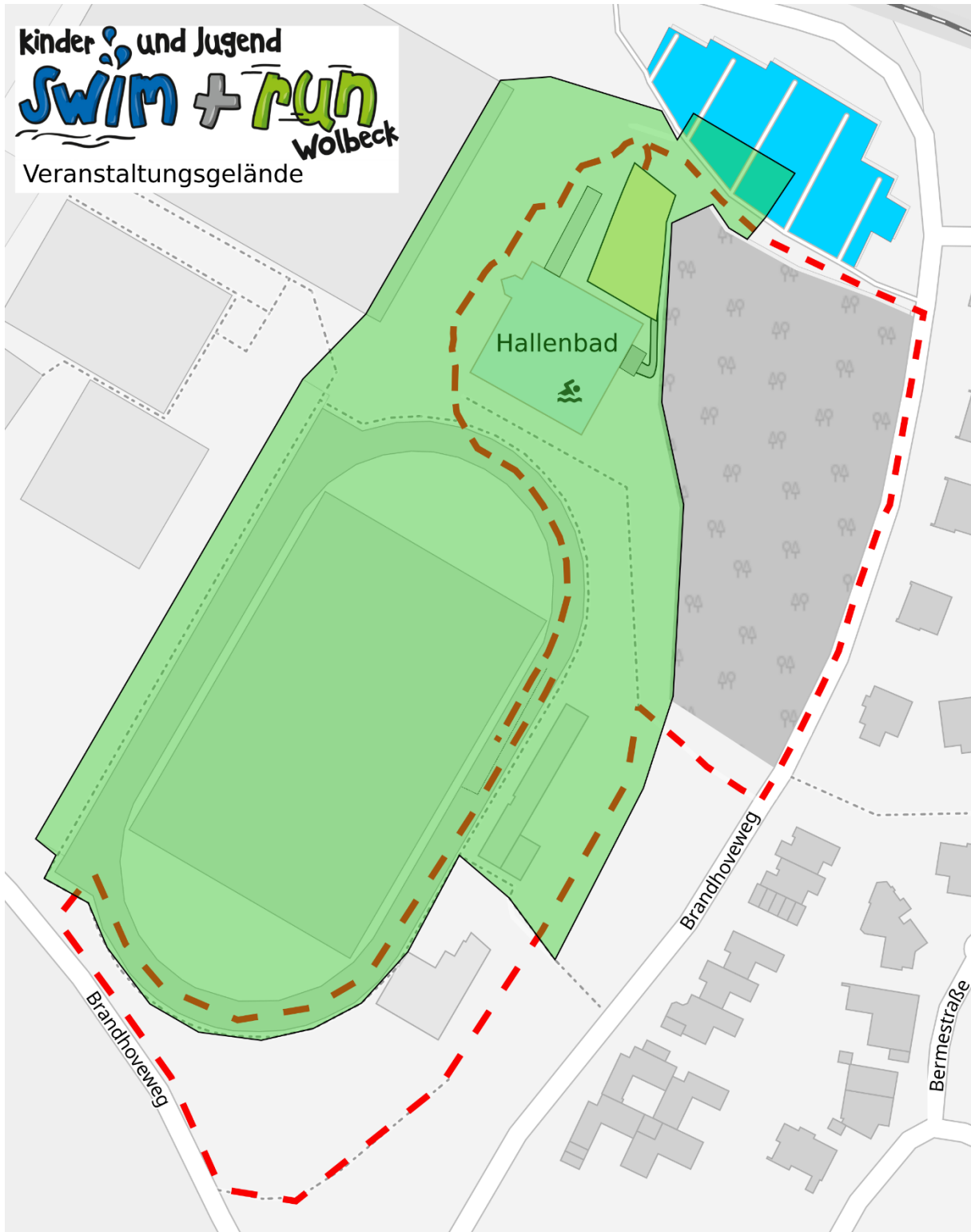
Quentin Staudinger
Bevollmächtigter für die
Veranstaltung



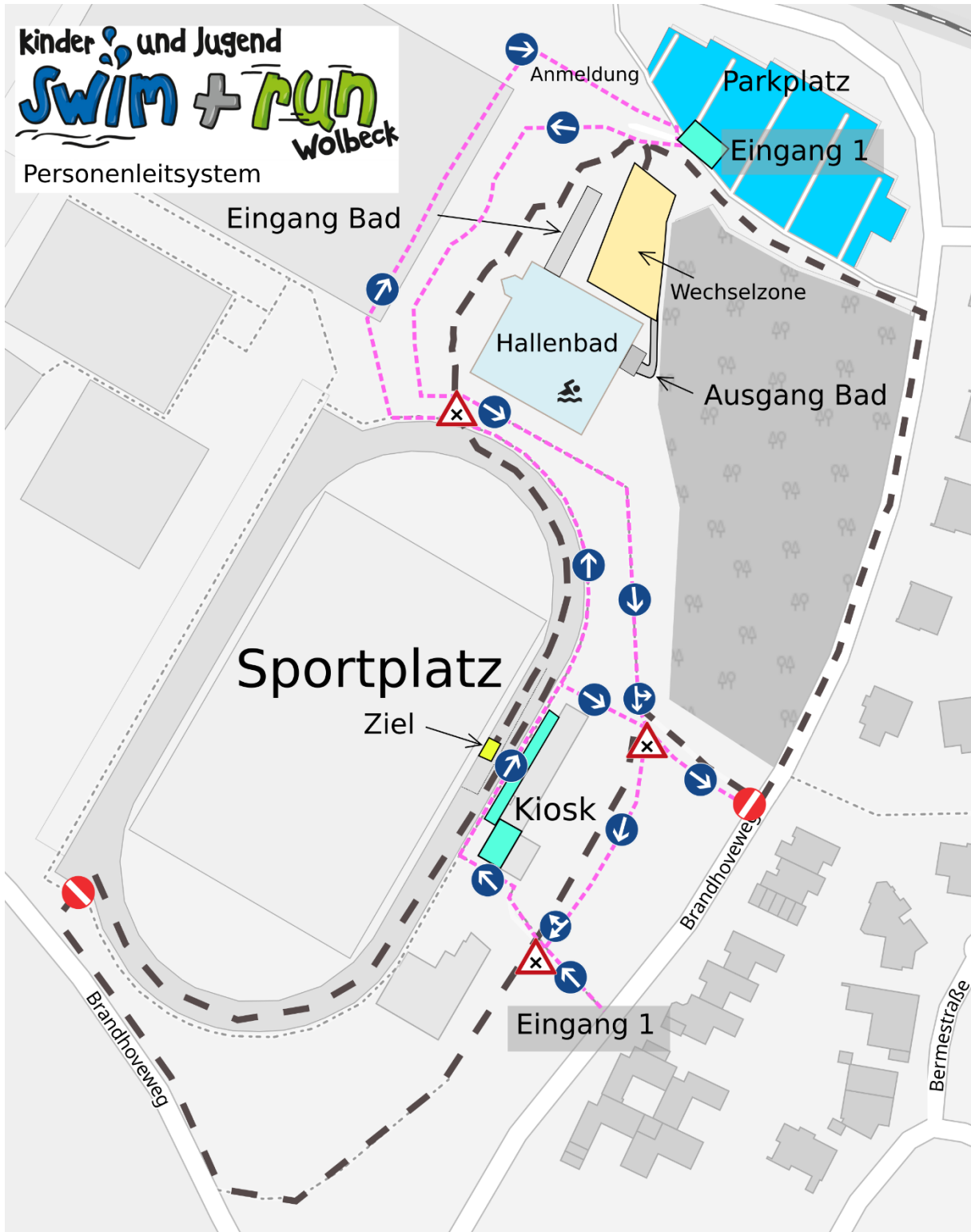
Anlage 1: Lageplan Wolbecker Kinder- und Jugend Swim&Run 2020



Anlage 2: Streckenposten Wolbecker Kinder- und Jugend Swim&Run 2020



Anlage 3: Definition Veranstaltungsgelände



Anlage 4: Personenleitsystem (Einbahnstraßensystem)

Anlage 5: Checkliste für den Infektionsschutzbeauftragten der Veranstaltung

Vor Beginn der Veranstaltung/ bei den Vorbereitungsarbeiten:

Bereich	Hinweis:	Kontrolle?
Haupteingang 1	Erkennbar?	
	Spuckschutz?	
	Abstand?	
	Wartemarkierungen?	
	Desinfektionsmittel?	
Haupteingang 2	Erkennbar?	
	Spuckschutz?	
	Abstand?	
	Wartemarkierungen?	
WC Anlagen	Wartemarkierungen?	
	Desinfektionsmittel?	
	Klare Ausschilderung hierhin?	
Siegerehrung	Liegen die Ringe in den richtigen Abständen?	
	Stehen die Podeste in den richtigen Abständen?	
	Ist die Anlage klar abgesperrt?	
	Sind die Ein- und Ausgänge klar gekennzeichnet?	
Hallenbad Wolbeck	Ist bereits am Eingang deutlich, dass nur Kinder/Jugendliche ins Bad dürfen (durch Beschilderung)?	
	Gibt es im Hallenbad Wolbeck (am Eingang so wie am Beckenrand) ausreichend Markierungen als Wartepositionen?	
	Hängen Info-Plakate?	
	Schwimmkurs gut erkennbar markiert?	
Personenleitsystem	Überall klar Kennzeichnung durch Gitter, Flutterband, Bodenmarkierungen, usw.?	
Übergänge für Zuschauer an der Laufstrecke	Klar gekennzeichnet?	
Plakate mit Hinweisen zum Infektionsschutz	Hängen die Plakate in ausreichender Zahl an gut einsichtigen Orten?	
Kiosk	Eindeutige Hinweisschilder?	
	Spuckschutz am Kiosk?	
	Gereinigte Theke?	



	Desinfektionsmittel?	
	Tische stehen mit ausreichend Abstand?	
Wechselzone	Ist der Mittelgang breit genug?	
	Sind die Startnummern richtig angeordnet, sodass die Startgruppen Abstand halten können?	
	Sind die Wechselboxen breit genug?	

Während der Veranstaltung:

Bereich	Hinweis:	Kontrolle?
Haupteingang 1	Halten alle den Abstand ein?	
	Desinfektionsmittel?	
Haupteingang 2	Halten alle den Abstand ein?	
WC Anlagen	Funktioniert das Schlangenstehen?	
	Desinfektionsmittel?	
Siegerehrung	Tragen alle Personen außerhalb der Ringe Masken?	
	Werden die Abstände eingehalten?	
	Werden die Ein- und Ausgänge wie geplant genutzt?	
Hallenbad Wolbeck	Funktioniert das Einlasssystem?	
	Funktioniert der Schwimmkurs?	
Personenleitsystem	Funktioniert das System?	
Übergänge für Zuschauer an der Laufstrecke	Klar gekennzeichnet?	
	Durch Helfer besetzt?	
	Gereinigte Theke?	
	Desinfektionsmittel?	
Wechselzone	Liegen keine Materialien offen rum?	
Helfer	Tragen die Helfer Kleidung, sodass sie erkannt werden?	
	Tragen die Helfer an den notwendigen Stellen Masken?	
	Halten die Helfer die Abstände ein?	